

Ausgabe Juni/Juli 2021

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hüttlingen
Herausgeber: Gemeindeverwaltung,
Schule, Kirche und Vereine

THUR BLICK



Gemeindemitteilungen

Mitteilungen des Einwohneramtes

Geburten

2. April	Müller, Romina, Mettendorf
5. April	Eigenmann, Paul Gion, Eschikofen
15. April	Debrunner, Hannah Zippora, Mettendorf

Jubilare

4. Juni	Debrunner, Heidi, Mettendorf	85
11. Juni	Bächtiger, Ursula, Harenwilen	75
15. Juni	Stutz, Lena, Mettendorf	90
21. Juli	Vögeli, Ida, Hüttlingen	92

Wir gratulieren den glücklichen Eltern, Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich. Wir wünschen Glück und Zufriedenheit, vor allem aber gute Gesundheit.

Publikation von Zivilstandmitteilungen

Falls Sie nicht wünschen, dass Sie betreffende Mitteilungen im Thurblick erscheinen, teilen Sie uns das bitte mit.

Bewilligte Baugesuche

Fröhli Roland, Harenwilen

Erneuerung Infrastruktur Milchraum, Jungviehaufzucht

Krattiger Roland, Hüttlingen

Luft-Wasser-Wärmepumpe

Uebersax Christina, Eschikofen

Weidezelt

J. Eisenring AG, Wil

Anbau Wintergarten

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung während der Ferienzeit



Öffnungszeiten Ferien

12. Juli - 15. August

Montag - Freitag:

8.30 Uhr bis 11.30 Uhr; Nachmittag geschlossen

Auf Voranmeldung bedienen wir Sie gerne nach Möglichkeit auch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten.

Bei **NOTFÄLLEN** erreichen Sie uns unter der Notfallnummer der Gemeinde 058 346 26 00.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und danken im Voraus für Ihr Verständnis.

Abfallentsorgung

Wir möchten die Hüttlinger Bevölkerung aufmerksam machen, weiterhin auf die achtgerechte Entsorgung zu achten. Glas, Büchsen, Dosen, Flüssigwaschmittelbehälter, Plastikflaschen für Öl und Essig, etc. gehören nicht in die PET-Sammlung.

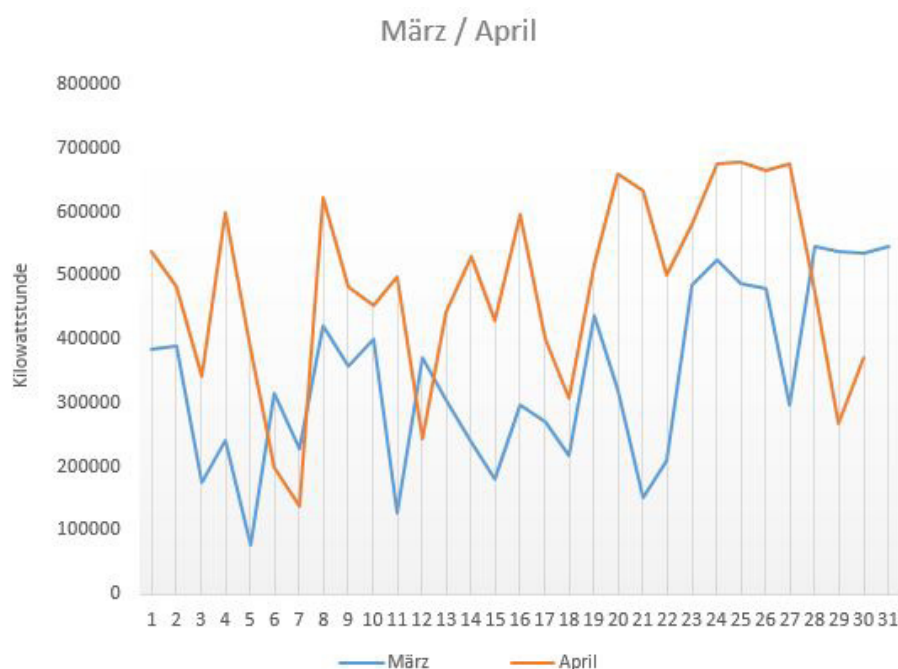


Photovoltaikanlage Mehrzweckhalle Hüttlingen

Im folgenden Diagramm können Sie die tägliche Stromproduktion in den Wintermonaten März und April 2021 der Photovoltaikanlage der Mehrzweckhalle Hüttlingen entnehmen:

**Erneuerbar Heizen mit
einheimischer Energie.**

Die Natur dankt.



Personelles

Wechsel auf der Gemeindeverwaltung

Giusi Pallotta wird die Gemeindeverwaltung Hüttlingen per 31. Mai 2021 verlassen und eine neue Herausforderung annehmen. Der oder die Nachfolger/in wird sich im nächsten Thurblick vorstellen.

In eigener Sache:

Ich verabschiede und bedanke mich für die schöne und anspruchsvolle Zeit in der Gemeindeverwaltung Hüttlingen. Ich durfte interessante und abwechslungsreiche Gespräche mit der Bevölkerung führen und neue Personen kennenlernen. Ich freue mich auf nette Begegnungen ausserhalb der Gemeindeverwaltung, aber beruflich verabschiede ich mich und wünsche eine gute Zeit.

Giusi Pallotta

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde

Wie ich Sie mit Schreiben vom 24.02.2021 informierte, muss ich leider per 31.05.2021 vom Amt als Gemeindepräsident zurücktreten. Ein persönlicher Abschied ist aktuell aufgrund der Covid19-Situation und dem Ausfall der Rechnungsgemeindeversammlung leider nicht möglich. Daher möchte ich mich bei Ihnen, vorerst im Thurblick, bedanken für das Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben. Auch danke ich Ihnen für Ihre Unterstützung mit Rat und Tat, in dem anspruchsvollen Amt. Weiter bedanke ich mich an dieser Stelle gerne auch beim Gemeinderat, welcher als Gremium sehr gut funktioniert und stets konstruktiv, aber kollegial zusammenarbeitet. Ich habe die Arbeit mit dem Gemeinderat sehr geschätzt und bin stolz darauf, dass wir nach wie vor Sachgeschäfte bearbeiten und nicht Politik betreiben.

Dem Gemeinderat wünsche ich auch unter neuer Führung ein gelungenes Zusammenarbeiten. Macht weiter so. Und nicht zuletzt gilt mein mindestens ebenso grosser Dank unserem super Team auf der Verwaltung. Unsere Mitarbeitenden sorgen täglich dafür, dass es «rund läuft» und wir einen geordneten operativen Betrieb haben. Dies ist das Fundament, welches es dem Gemeinderat ermöglicht, sich um die strategischen Belangen der Gemeinde zu kümmern.

Ich durfte die Gemeinde Hüttlingen die letzten 8 Jahre begleiten. Zuerst als Gemeinderat und die letzten 4 Jahre als Präsident. In dieser Zeit ist vieles geschehen. So konnten wir bewirken, dass der Bahnhof Hüttlingen erhalten bleibt. Leider ist uns das beim Bancomat dann, trotz Anfrage bei fast allen Banken, nicht gelungen. Wir konnten die Ortsplanung zum Abschluss bringen und uns dadurch etwas weiteres, qualitatives, ländliches Wachstum sichern.

Auch haben wir einige für Hüttlinger Verhältnisse grosse Investitionsprojekte an die Handgenommen und abgeschlossen. Leider erlebten wir im Rahmen dieser Projekte einige Male eine Überraschung und mussten Nachtragskredite einholen. Dies waren wohl weder für Sie als Einwohnerinnen und Einwohner, noch für den Gemeinderat angenehme Situationen. Jedoch ist die finanzielle Planung, gerade bei Sanierungsprojekten, oftmals schwierig. Der Gemeinderat hat stets mit den zu erwartenden Kosten, ohne Reserven, kalkuliert. Die Mehrauslagen konnten dann ja jeweils auch begründet werden.

Um die aus den Investitionsprojekten resultierenden Schulden wieder abzutragen, wurde die Finanzstrategie aufgelegt und wird laufend umgesetzt. Aktuell sind wir auf Kurs und ich bin zuversichtlich, dass wir ohne erneute Steuerfusserhöhung die Schulden wieder tilgen können.

Wie ich in der Thurgauer Zeitung kürzlich erwähnte: «Das Schiff 'Gemeinde Hüttlingen' befindet sich aktuell auf ruhiger See». Insofern ist es für die Gemeinde ein günstiger Zeitpunkt um das Ruder in neue Hände zu übergeben. Und es freut mich, dass auf die Urnenabstimmung vom 13.06.2021 hin auch eine Kandidatur erfolgt ist und wünsche an dieser Stelle schon mal viel Freude und Erfolg.

Eine offizielle Verabschiedung wird es an der nächsten Gemeindeversammlung geben. Gerne werde ich mich dann noch mit ein paar persönlichen Worten an Sie wenden.

Gemeindepräsident, Florian Ibig

Bundesfeier 2021

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen den Nationalfeiertag der Schweiz zu zelebrieren. Die Bundesfeier findet am 1. August 2021 am Abend in Harenwilen statt. Die Co. Präsidentin des Thurgauer Landwirtschaftsverband Maja Grunder wird die 1. Augustrede halten. Zudem wird Margrit Ruch mit musikalischer Begleitung durch Karl Huber eine Schweizer-Sage erzählen. Geplant ist auch ein Fackel- und Lampionumzug mit den Kindern. Weitere Informationen folgen.



Coop Gemeinde Duell - schweiz.bewegt



Hüttlingen nimmt auch dieses Jahr am Gemeinde Duell Schweiz.bewegt teil. Nun auch mit dem neuen Vita Parcours des TV-Mettendorf.

Die Hüttlinger Bevölkerung misst sich vom 1. Mai bis zum 13. Juni 2021 im nationalen Vergleich im Gemeinde Duell von schweiz.bewegt. Die Gemeinde Hüttlingen tritt in der Kategorie Gemeinde unter 2000 Einwohner an.

Bewegen Sie sich mit und sammeln Sie Punkte für unsere Gemeinde.

Es geht nicht um die sportliche Leistung, sondern darum, sich zu bewegen und möglichst viele Bewegungsminuten gemeinsam zu sammeln. Jeder ist eingeladen, sich Gutes zu tun, die frische Frühlings-Luft und Gesellschaft anderer bei gemeinsamen Aktivitäten zu geniessen und nebenbei noch Punkte zu sammeln. Bewegungsminuten können bei diversen Aktivitäten gesammelt werden, zum Beispiel beim Velofahren oder auch beim Spazieren mit dem Hund.

Für mehr Spass und Fitness hat der Turnverein Mettendorf für uns einen Vita Parcours eingerichtet. Der Start befindet sich bei der Mehrzweckhalle Hüttlingen. Es hat eine lange sowie eine kurze Strecke mit interessanten Übungen auf dem Weg.

An dieser Stelle ein grosses Dankeschön für das super Engagement des TV-Mettendorf!

Programm in unsere Gemeinde:

Vita Parcours ab 1. Mai

Wander-Challenge am 12. Juni

Informationen zur App und zum Gemeinde Duell finden Sie hier: www.coopgemeindeduell.ch



Einladung zur Wanderung am Samstag 12.Juni 2021

Liebe Gemeinde

Im Zusammenhang mit der Aktion „Schweiz bewegt“ werden wir als Gemeinde wieder an der Wander-Challenge mitmachen.



Jeder Teilnehmer zählt, denn wir nehmen gemeinsam am schweizweiten Wettbewerb teil!

Zudem ist eine Wanderung eine schöne Möglichkeit, in dieser Pandemiezeit sich im Freien zu treffen neue Leute kennen zu lernen und vielleicht auch neue Wege zu entdecken.

Unsere Gegend ist so schön!

Die Wanderung führt dieses Jahr durch Mettendorf, dann über das Lichttobel zum Bergerblick. Dort erwarten uns gebratene Würste. Nach dieser kurzen Pause geht es dann weiter durch den Wald nach Hüttlingen zurück (ca. 2 Stunde Laufzeit und 160 Höhenmeter).

Selbstverständlich kann man sich auch unterwegs der Wandergruppe anschliessen.

Wichtig sind gute Schuhe und ev. Wanderstöcke.

Auf Grund der Pandemie bitten wir um eure Anmeldung bis Donnerstag 10. Juni unter einem der folgenden Kontakte.

Mail: info@huettlingen.ch

Tel.: 058 346 26 26

Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt.

Programm:

- | | |
|---------------|---|
| 10.45 Uhr | Treffpunkt vor der Mehrzweckhalle in Hüttlingen
Jeder erhält einen Rucksack mit Getränk und Sportriegel (von der Aktion „Schweiz bewegt“ gesponsert) |
| 11.00 Uhr | Abmarsch |
| Ca. 11.45 Uhr | Kurzer Halt beim Lichttobel wo uns eine kleine Überraschung erwartet. |
| Ca. 12.40 Uhr | Ankunft beim Brötliplatz Bergerblick (Einladung zu Wurst und Brot, alkoholische Getränke sind zum Selbstkostenpreis erhältlich) |
| Ca. 13.30 Uhr | weiter geht's Richtung Hüttlingen |
| ca. 14.00 Uhr | Ankunft in der MZH |

Wir freuen uns auf Euch!

Auf unsere Homepage www.huettlingen.ch finden Sie das Schutzkonzept zu diesem Anlass.

Für weitere Informationen oder weitere Auskünfte auch während der Wanderung gibt Brigitte Hascher Tel.: 076 475 04 20 gerne Auskunft.



**Bewegteste
Gemeinden der
Schweiz gesucht!**

coopgemeindeduell.ch



Gemeinde Duell
schweiz.bewegt



**Sammle Minuten für
Hüttlingen**

Ab 1. Mai "Vita Parcours"

Am 12. Juni Wander-Challenge



**Jetzt App
herunterladen**



Groupe Mutuel
Assurances
Versicherungen
Assicurazioni

Blick



Wichtige Informationen zum Kaminfegerwesen im Kanton Thurgau ab 1. Januar 2021

Ab 1. Januar 2021 können Sie Ihren Kaminfeger selbst wählen.

Mit der Inkraftsetzung des Gesetzes über den Feuerschutz vom 11. September 2019 per 1. Januar 2021 wird das Kaminfegermonopol im Kanton Thurgau aufgehoben und das Kaminfegerwesen liberalisiert. Das heisst unter anderem, dass Gebäudeeigentümerinnen und Gebäudeeigentümer sowie Anlagenutzerinnen und Anlagenutzer ab 1. Januar 2021 eine im Kanton Thurgau zur Berufsausübung zugelassene Kaminfegerin oder einen im Kanton Thurgau zur Berufsausübung zugelassenen Kaminfeger frei wählen können. Die GVTG veröffentlicht auf ihrer Website (www.gvtg.ch) in der Rubrik Prävention eine periodisch aktualisierte Liste der im Kanton Thurgau zur Berufsausübung zugelassenen Kaminfegerinnen und Kaminfeger.

Kontroll- und Reinigungspflicht der wärmetechnischen Anlagen

Auch im liberalisierten Markt müssen wärmetechnische Anlagen, Rauchabzugsanlagen, Abgasanlagen und Rauchkammern periodisch von einer im Kanton Thurgau zur Berufsausübung zugelassenen Kaminfegerin oder einem im Kanton Thurgau zur Berufsausübung zugelassenen Kaminfeger nach anerkannten Regeln kontrolliert und bei Bedarf gereinigt werden. Mit dieser Vorschrift will der Gesetzgeber Personensicherheit und Brandschutz sicherstellen.

Mehr Eigenverantwortung

Als Folge der neuen Gesetzgebung erhalten Gebäudeeigentümerinnen und Gebäudeeigentümer sowie Anlagenutzerinnen und Anlagenutzer mehr Eigenverantwortung. Ab dem 1. Januar 2021 liegt die Sicherstellung des Unterhalts wärmetechnischer Anlagen etc. vollständig in der Verantwortung der Eigentümerschaft. Gebäudeeigentümerinnen und Gebäudeeigentümer sind verpflichtet, die geforderten Kontroll- und Reinigungsarbeiten von einer im Kanton Thurgau zur Berufsausübung zugelassenen Kaminfegerin oder einem im Kanton Thurgau zur Berufsausübung zugelassenen Kaminfeger durchführen zu lassen. Zudem müssen sie festgestellte Mängel beheben und die geleisteten Arbeiten dokumentieren lassen.

Muss ich einen Kaminfeger suchen?

Ihre bisherige Kaminfegerin oder ihr bisheriger Kaminfeger wird sich wie gewohnt bei Ihnen melden und die Kontroll- und Reinigungsarbeit anbieten. Sollte dies nicht der Fall sein, finden Sie unter www.gvtg.ch in der Rubrik Prävention eine periodisch aktualisierte Liste der im Kanton Thurgau zur Berufsausübung zugelassenen Kaminfegerinnen und Kaminfeger.

Wo gibt es weitere Informationen?

Unter www.gvtg.ch in der Rubrik Prävention können Sie die gesetzlichen Grundlagen sowie die «Weisung über die Kaminfegerarbeiten und die Reinigungsfristen im Kanton Thurgau» einsehen und herunterladen

Umfrage Jugendliche und junge Erwachsene

Die Gemeinde Hüttlingen führt aktuell eine Onlineumfrage für Jugendliche und junge Erwachsene sowie für Primarschülerinnen und Primarschüler durch. Die Umfrage soll Basis für ein Jugendkonzept bilden. Wir möchten alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen, welche einen entsprechenden Brief erhalten haben, nochmals daran erinnern, an der Umfrage teilzunehmen. Die Teilnahme ist freiwillig, die Frist läuft bis zum 31.05.2021.

Vielen Dank.

Gemeinderat Hüttlingen

d Schuelsiite

Die Römer im Thurgau

Bericht Römer Ausstellung

Heute am 1.4.2021, waren wir in Frauenfeld im Museum. Da fand eine Römer-Führung statt.

Die Frau, die die Führung machte, heisst: Frau Tresch De Luca.

Wir waren als erstes im dritten Stock. Da hat sie uns eine Steinwand gezeigt, die ganz viele, verschiedene Schichten hatte. In der Schicht, wo die Römer gelebt haben, sah man ein Stück von einem Krug und einen Holzbalken.

Ein paar Schichten oben dran, sah man sogar zwei Schienbeinknochen von einem Menschen.

Ein wenig später, gingen wir in den zweiten Stock. Dort hat sie uns noch viele Sachen zu den Kindern im römischen Reich erzählt und über die Kleider der Frauen und Männer. Danach zeigte sie uns einen Töpferofen aus der römischen Zeit.

Danach gingen wir in einen gekühlten Raum. In dem, lagern sie Holzfässer in denen die Römer Wein gelagert hatten. In dem Raum hatte Frau Tresch De Luca uns auch noch eine Panflöte gezeigt und uns die Geschichte vom Römischen Gott Pan erzählt.

Danach haben wir noch einmal die Münzen, Kleider, Vasen und Scherben angeschaut.

Die Führung war etwa um 9:15 Uhr fertig. Nach der Führung gingen wir noch in den Park und haben Znüni gegessen. Nach dem Znüni essen gingen wir wieder auf den Zug und fuhren nach Hüttlingen zurück.

Ich fand die Führung sehr spannend und gut erklärt.

Anna



Besuch in Frauenfeld im Naturmuseum für Archäologie

Am 1. April 2021 ging die 5./6. Klasse in das Naturmuseum für Archäologie. Frau Tresch De Luca hat uns das Museum gezeigt. Zuerst hat sie uns eine Ausgrabung von einer Straße gezeigt. In dieser Strasse waren verschiedene Sachen zu sehen. Es war eine Amphore, zwei Knochen und ein zugeschlagenes Stück Holz. Auf der Seite der Straße waren Mauerresten von Häusern zu sehen. Die Straße war 4 Meter breit, so dass zwei Ochsenkarren aneinander vorbei kamen. Als wir das angeschaut hatten, gingen wir in den nächsten Raum. Dort hatte es eine Karte von dem Imperium Romanum. Es war so gross, dass es bis um das Mittelmeer kam. Im nächsten Raum war ein Ofen, um Tontöpfe zu brennen. Dort haben sie ein Römerdorf nachgebaut. Im letzten Raum waren Holzfässer. Die Holzfässer wurden nicht nachgebildet, sondern original ausgegraben.



Pascal und Silvan

Römermuseum

Um 7:49 Uhr waren wir vom Bahnhof Hüttlingen mit dem Zug nach Frauenfeld gefahren.

Danach sind wir vom Bahnhof zum Museum hoch spaziert. Als wir dort ankamen, gingen wir mit unserer Museumsführerin: Frau Tresch De Luca in den dritten Stock. Da hatte sie uns eine Erdwand gezeigt, die in -Meter Stücke zerteilt worden ist. In dieser Erdwand hatte es verschiedene Schichten und Dinge (unter anderem auch ein Stück Holz, Schienbeinknochen und ein Stück Vase.) An dem Ast hatte sie uns gezeigt, wie man untersuchen kann, wie alt ein Baum (ein Stück Holz) ist, dieser war von 15 v.Chr. genau dann, als die Römer in die Schweiz kamen. Auf der Wand hatte man auch Steine von Häusern gesehen.

Wir gingen dann in den zweiten Stock...

Da hatte sie eine sehr lange und spannende Rede über das römische Reich und wie sie es erobert hatten, gehalten. Jetzt wissen wir, dass sie halb Großbritannien erobert haben und sehr viele Feinde hatten.

Danach hatte wir uns noch einige kleine Fundstücke angesehen unter anderem Wachstafelchen, wo man gesehen hatte, dass etwas im Holz geschrieben war: Marenus.

Unter anderem sahen wir auch eine Panflöte, Weinfässer (auf denen etwas gekritzelt war), Münzen, einen Töpferofen und andere Alltagssachen. Zu jedem dieser Dinge hatte sie eine kleine spannende Rede gehalten... Danach sind wir zum Bahnhof spaziert und haben noch "Znüni" gegessen.

Es war sehr toll und spannend!!!



Elija und Nayeli

Blaswerk Haag

Am Mittwoch 24.3.2021 waren wir (die 5. & 6.Klasse) mit dem Zug ins Blaswerk Haag gegangen. Dort hatten wir gelernt wie man ein Instrument baut, pflegt und ölt.

Ich war mit Pascal, Dominik und Luca in einer Gruppe zusammen.

Zuerst waren wir bei Herrn Weber, der uns gezeigt hat wie wir unser Instrument ölen und pflegen.

Danach waren wir bei Frau Altwegg. Dort hatten wir mit dem Flow Ball gespielt (das ist ein Teil, durch welches man blasen kann.) Bei Herrn Nicollerat hatten wir gesehen wie ein Blechinstrument gebaut wird. Ich fand den 3D Drucker sehr cool.

Als letztes waren wir bei Herr Gubler. Er hatte uns seine Klarinette gezeigt, die ich sehr schön fand. Danach hat er uns eine sehr alte Klarinette gezeigt, die er vor dem Abfall bewahrt hatte. Zum Schluss hatten wir noch ein bis zwei Gruppenfotos geschossen.

Als wir fertig waren, gingen wir wieder zum Bahnhof und fuhren nach Mettendorf-Hüttlingen. Dort angekommen sind wir ausgestiegen und zum Schulhaus gelaufen und hatten uns, nachdem wir unsere Schultaschen geholt hatten, bei Frau Altwegg verabschiedet und sind nach Hause gegangen.

Blaswerk Haag

Wir gingen mit dem Zug nach Weinfelden ins Blaswerk. Als wir dort waren, hat uns Herr Weber begrüsst. Dann haben wir vier Posten gemacht. Ich war zuerst bei Herr Weber mit Elija, Pascal und Luca. Er hat uns erklärt wie man unser Instrument richtig putzt, und wie das Ölen funktioniert.

Danach gingen wir zu Frau Altwegg, sie ist unsere Klassenlehrerin. Dort durften wir einen Flow Ball in die Luft pusten und fliegend an einem anderen Kind übergeben.

Etwas später gingen wir dann zu Natan Nicollerat. Er baut die Instrumente. Bei ihm durften wir versuchen eine Metallstange, mit Blei gefüllt, zu biegen. Als nächstes zeigte er uns den 3D-Drucker, den fand ich mega cool. Und dann war schon wieder Wechsel.

Meine Gruppe musste nicht sehr weit laufen, Matthias Gubler war gerade neben dran. Er hat uns Klarinetten gezeigt. Ich fand das mega spannend: er hatte auch eine mega schöne Klarinette gehabt, die hatte er selber gebaut. Matthias Gubler hat auch noch eine alte Klarinette vor dem Abfall gerettet.

Danach gingen wir wieder zu Frau Altwegg, um Gruppenfotos zu machen. Nachdem wir die Fotos gemacht hatten, gingen wir noch die riesigen Paletten mit Paketen voller Instrumente anschauen, die der Lastwagen gerade gebracht hatte. Etwas später fuhren wir mit dem Zug wieder nach Hüttlingen zurück.

Erlebnis Blaswerk Haag

Wir gingen ins Blaswerk Haag nach Weinfelden mit dem Zug. Dann spazierten wir ein Stück und schon waren wir dort bei der gläsernen Werkstatt.

Zuerst stellten sie sich vor, sie hießen: Natan Nicollerat, Matthias Gubler und Marco Weber.

Matthias Gubler ist ein Instrumentenbauer.

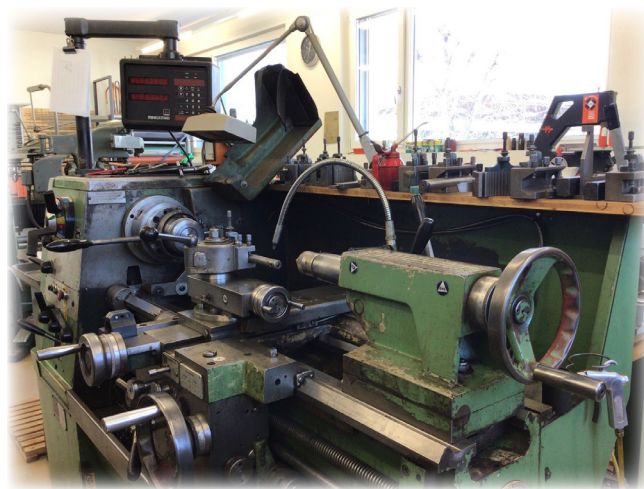
Natan Nicollerat auch, und Marco Weber ist der Geschäftsleiter. Wir machten Gruppen. Ich war mit Andreina, Jana zusammen. Dann machten wir vier Stationen.

Zuerst waren wir bei Matthias Gubler. Er sagte uns, woher das Holz kam und er zeigte uns die anderen Klarnetten und Saxophone.

Dann war schon Wechsel, wir gingen zu Herrn Nicollerat. Er zeigte uns wie er die Instrumente repariert und ganz neue macht. Sie hatten auch einen 3D Drucker, die machten das viel schneller.

Danach sind wir zu Frau Altwegg gegangen das ist unsere Lehrerin. Wir spielten Flow Ball: da musste ich blasen und dann ging mein Ball hoch. Wir probierten den Ball so lange wie möglich hoch zu heben, und dann versuchten wir es zusammen. Später gingen wir zu Herrn Weber, da lernten wir wie man die Klarinette richtig putzt. Später machten wir ein Foto und gingen dann auch schon wieder zurück.

Laris



sChilefenschter

Rückblick aus der Kirchgemeinde

Freitag, 5. März, Weltgebetstag aus Vanuatu

«Uf was bausch du dis Huus?» Diese Frage stellten Frauen aus Vanuatu, die verschiedene christliche Konfessionen vertreten, als Thema über den Weltgebetstag. Sie erzählten davon, was zu ihrem Leben gehört, was ihnen Freude und Sorgen bereitet. Ihr Alltag wird sehr stark vom Wetter und vom Pazifischen Ozean bestimmt. Unser Team, das diesen schönen Anlass vorbereitet und gestaltet hat, nahm Kleine und Grosse mit auf die Reise ans andere Ende der Welt. Wegen der allseits bekannten Covid-19 Epidemie mussten der Tanz sowie der anschliessende gemütliche Teil mit Apéro leider ausfallen. Zum Glück hatte es am Nachmittag für jedes Kind ein abgepacktes Z`vieri, und am Abend konnten die Grossen selbstgemachte Mango-Chutney im Glas mit nach Hause nehmen. Jacintha Lüthi hatte beides liebevoll hergestellt. Vielen Dank!



Bild: Yvonne Ammann

Für diesen besonderen Abend mit seiner feierlichen Stimmung danken wir dem Team mit Yvonne Ammann, Leila Gerosa (Sologesang), Renate Hochstrasser, Jacintha Lüthi, Margrit Ruch und Margrit Schaltegger am E-Piano ganz herzlich.



Karfreitag, 2. April und Ostersonntag, 4. April

In diesem Jahr war es möglich, an den beiden höchsten Feiertagen im Kirchenjahr sich wieder in der Kirchgemeinde zu versammeln. An beiden Gottesdiensten wurde Abendmahl gefeiert.

Die Melodien der bekannten Lieder für diese Festtage nur hören und nicht mitsingen zu dürfen, war recht speziell. Umso schöner ist es, seit 25. April wieder singen zu können, wenn auch mit Mundschutz.

Samstag, 24. April, ChinderChile

Die ChinderChile mit ihrem bunten Programm bereiten Bea Egger von Harenwilen und Michelle Müller von Mettendorf miteinander vor. Sie führen diesen Anlass einmal im Monat durch. Die rege Teilnahme der Kinder spricht für die Qualität und für ihre Freude.

Bea Egger wird ihre Mitarbeit für die ChinderChile im Sommer beenden.

Die Kirchenvorsteherschaft mit Pfarrer Hendrik de Haas danken Bea Egger ganz herzlich für die sehr gute Zusammenarbeit und ihre wertvolle Mitarbeit.

Wir suchen eine Nachfolgerin. Wenn Sie mit Freude für Kinder eine Stunde im Monat thematisch gestalten möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt, Telefon 052 765 11 85. Informationen erhalten Sie jederzeit von Pfarrer Hendrik de Haas oder im Gespräch mit Michelle Müller.

Der Kirchenvorsteherschaft und Pfarrer de Haas ist es ein wichtiges Anliegen, dass dieses wertvolle und fröhliche Angebot auch im nächsten Schuljahr stattfinden wird.

Diese Fotos erzählen vom lebhaften und schönen Spiel in der ChinderChile





Bilder: Bea Egger

Daten aus der Kirchgemeinde Hüttlingen

Sonntag, 6. Juni, gemeinsamer Velogottesdienst in Wolfikon

Zum Velogottesdienst der vier Kirchgemeinden Affeltrangen – Braunau – Märwil, Bussnang – Leutmerken, Hüttlingen und Thunbachtal laden wir herzlich ein. In kleinen Gruppen oder allein geht es mit dem Velo über den Wellenberg nach Wolfikon. Im Festzelt auf der Wiese beim Schulhaus wird Gottesdienst gefeiert. Im Anschluss daran ist Zeit zum Kennenlernen und für Gespräche. Grillarden können mitgebracht und den Grillmeistern abgegeben werden. Getränke und Kuchen werden offeriert. Wer kein Velo hat oder damit nicht fahren möchte, meldet sich bitte für den Fahrdienst im PW beim Pfarramt, Tel. 052 765 11 85. In Hüttlingen findet kein Gottesdienst statt.

Ort: Festzelt auf der Wiese beim Schulhaus in Wolfikon
Zeit: 10.30 Uhr

Sonntag, 13. Juni, gemeinsamer Brückengottesdienst mit der Kirchgemeinde Felben

In diesem Familiengottesdienst auf der Holzbrücke von Eschikofen wird ein Kind getauft. Pfarrerin Karin Marterer und Pfarrer Hendrik de Haas gestalten gemeinsam den Gottesdienst, den der Musikverein Hüttlingen musikalisch begleitet. Wegen der Restaurierungsarbeiten an der Vorlandbrücke ist der Zugang nur von Süden her möglich.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen am Pfarrhaus.

Ort: Alte Brücke Eschikofen
Zeit: 10.30 Uhr

Mittwoch, 16. Juni, Orgelrevision

Am Montag, 14. Juni beginnt die allfällige Revision der Orgel, die bereits mehr als 25 Jahre lang treu ihren Dienst erfüllt hat. Herr Meier von der Firma Hauser Orgelbau wird die Revisionsarbeiten durchführen. Für alle, die sich für diese Arbeiten oder für die Orgel interessieren, wird Herr Meier am Mittwoch, 16. Juni nachmittags das Instrument vorstellen und seine Werkzeuge für die Revision erklären. Alle Interessierten, ob gross oder klein, sind dazu herzlich eingeladen.

Ort: Orgelempore in der Kirche Hüttlingen
Zeit: nachmittags

Samstag, 26. Juni, letzte ChinderChile vor den Sommerferien

Die letzte ChinderChile vor den Sommerferien findet traditionell im Freien statt. Genaue Details werden den Kindern mit dem Flyer abgegeben und publiziert.

Zeit: 11.00 – ca. 13.00 Uhr
Treffpunkt: Primarschule Hüttlingen

Sonntag, 27. Juni, Familien-Wandergottesdienst in Eschikofen

Beim Gottesdienst mit Texten und Liedern zum Hören und Mitsingen wandert die Gemeinde über verschiedene Stationen durch und rund um Eschikofen. Hunde dürfen gerne mitgebracht werden. Am Ziel wird es einen Picknick-Ausklang geben, wozu etwas mitzubringen ist.

Dieser Familien-Wandergottesdienst findet bei jeder Witterung statt.

Treffpunkt: Bürgerlokal, Eschikofen
Zeit: 10.00 Uhr

Kinderwoche vom 9. – 13. August 2021 (Montag bis Freitag)

«An der Arche um Acht»



Wir freuen uns sehr, dass wir den Kindern vom Kindergarten bis zur 6. Klasse unsere Kinderwoche in der letzten Sommerferienwoche wieder anbieten können. Die Kinderwoche wird dieses Jahr von Yvonne Ammann, Michelle Müller und Jasmin Nyffenegger geleitet. Die Spielscheune beim Geigenhof oberhalb Hüttlingen wird auch dieses Mal unsere Unterkunft sein. Wir spielen, basteln, beten und beschäftigen uns mit der Geschichte «An der Arche um Acht».

Nachmittags treffen wir uns jeweils von 14.00 – 17.00 Uhr - am Mittwoch bereits ab 09.00 – 17.00 Uhr. Der feierliche Abschluss der Kinderwoche findet am Freitag, 13. August um 19.00 Uhr in der Kirche statt. Weitere Details zur Kinderwoche werden in der Einladung mitgeteilt.

Hinweis: Das Schutzkonzept der Kinderwoche entspricht den Vorgaben des BAG und wird laufend den neuesten Vorgaben angepasst.

Aus den Vereinen und der Region

Landfrauenverein Thurtal-Hüttlingen



Liebe Landfrauen

Aufgrund der nach wie vor unsicheren Lage
rund um das Corona-Virus hat sich der Vorstand entschlossen,
bis auf weiteres keine Kurse zu planen.
Wir wünschen Euch einen sonnigen Sommer und bleibt gesund!!

Es grüsst Euch herzlich der LF-Vorstand





Turnverein Mettendorf



Überwältigt von eurem Support, bedanken wir uns von Herzen für alle zugeteilten Vereinsbons.

Geh auf migros.ch/sport, um zu sehen, was sich unser Verein gewünscht hat.

MIGROS
Einfach gut leben

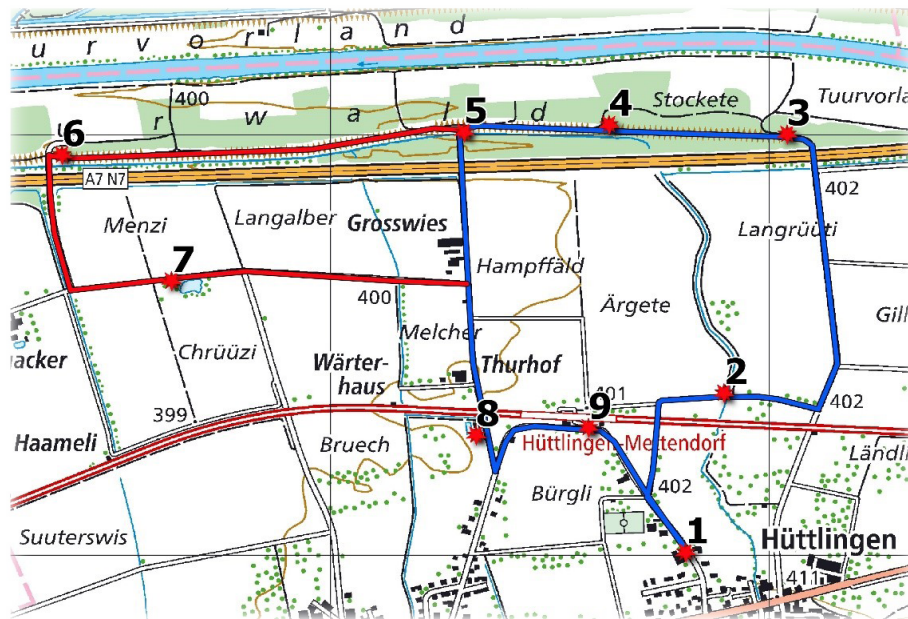
Der Turnverein lädt auf den Vitaparcour ein...



Auch dieses Jahr findet das Coop Gemeinde Duell statt, an welchem die Gemeinde Hüttlingen teilnimmt. Das Ziel ist, als Gemeinde möglichst viele Bewegungsminuten zu sammeln. Dazu hat der Turnverein Mettendorf einen eigenen Vitaparcour im Thurvorland aufgebaut. Der Start befindet sich bei der Mehrzweckhalle. Von Kraft- über Ausdauer- bis zu den Dehnungsübungen hat es für Gross und Klein alles mit dabei, auf der grossen sowie auch auf der kleineren Vitaparcour-Runde.

Auf Dein Handy musst Du das App „Coop Gemeinde Duell“ von „Schweiz bewegt“ herunterladen, Dich registrieren und die Gemeinde Hüttlingen auswählen. Ab sofort kannst Du Deine Bewegungsminuten auf dem App speichern. Diverse Infos sind auch auf der Homepage tvmettendorf.ch ersichtlich.

Wir freuen uns, wenn auch Du den Vitaparcour zusammen mit Deiner Familie und Freunden absolvierst. Euer TV Mettendorf



Das Eidgenössische kommt nach Hüttlingen

Mit dem Frühling ist in unserem Verein auch die Lust auf das sportliche Schiessen zurückgekehrt. Den Höhepunkt dieser Saison hätte das im letzten Jahr verschobene Eidgenössische Schützenfest in Luzern bilden sollen. Leider wurde das Fest in Luzern abgesagt und durch einen dezentralen Wettkampf auf den Heimständen der Vereine ersetzt. Bei uns in Hüttlingen werden natürlich auch die FSG Felben – Wellhausen und sogar die Schützen Thunbachtal daran teilnehmen. Wetten, dass sich unser Verein in der Mitte dieser drei Schützengesellschaften platzieren wird?

Am Samstag, 19. Juni wird den ganzen Tag geschossen und der Abend ist für Grilladen und den gedanklichen Austausch reserviert. So sind wir zuversichtlich, dass wir dieses Eidgenössische, trotz widriger Umstände, nicht nur als Schiessanlass, sondern auch als Fest in Erinnerung behalten werden.



LUZERN2020

EIDG. SCHÜTZENFEST
11. JUNI – 11. JULI 2021

Seit Ende April bilden wir 6 junge Burschen am Sturm-gewehr aus. Lustigerweise stammt die Hälfte der Teilnehmer sowie zwei Leiter aus Harenwilen. Höhenluft ist offenbar gut für die Augen!

Die vier Sicherheitsgrundregeln im Umgang mit Schuss-waffen kennen die Jungen bereits in- und auswendig und auch das präzise Zielen und ruhige Abziehen funktioniert immer besser!

Standblatt eines Jungschützen an seinem zweiten Schiesstag: Wahrscheinlich war da auch ein bisschen Glück dabei!

Weitere Infos finden Sie unter www.sv-thurtal.ch

Scheibe 3/2
7.5.2021 19:38
A5 Benutzerprogram

K 1	↗	2	36P
K 2	↗	4	69P

K 1	↘	5*	97
K 2	↗	5	93
K 3	↑	5	95
K 4	↘	4	62
K 5	↘	4	62
Subtota		23	409

K 6	↗	5	88
K 7	↘	3	56
K 8	↘	4	67
Subtota		12	211
Total		35	620

Die 9. Ausgabe des BierFunRuns steht an!

Am Samstag dem 14. August ist es wieder soweit, der BierFunRun geht über die Bühne. Wie auch in den letzten Jahren findet der gesellige Anlass bei der Mehrzweckhalle in Hüttlingen statt. Die Vorbereitungen des Turnvereins laufen auf Hochtouren. Die Festwirtschaft steht ab Mittag bereit und bietet neben feinen Würsten auch Steaks und Pommes an. Für Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt. Gerne laden wir die Dorfbevölkerung dazu ein, bei uns vorbei zu schauen und sich verpflegen zu lassen. Ob nur zu einem Drink oder gar als Wettkampfteilnehmer/-innen – alle sind herzlich Willkommen.

Weitere Informationen rund um den BierFunRun und das Anmeldeformular finden sich unter www.tvmettendorf.ch !



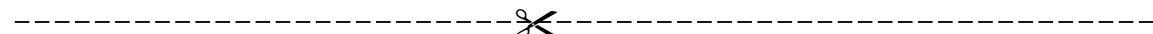


Schnupperwoche: 30. August bis 3. September

In der 'Schnupperwoche' der Musikschule Thurtal Seerücken erhältst Du Gelegenheit, unter fachkundiger Leitung das Wunschinstrument auszuprobieren.

Entdecke unser vielfältiges Angebot
und lerne unsere Lehrpersonen mit ihren
Instrumenten auf unserem YouTube Kanal kennen

Wir freuen uns auf Dich!



Anmeldung zur kostenlosen Schnupperlektion von 30 Minuten:

Name: _____ Vorname: _____

geb. am: _____

Wohnort: _____ Telefon: _____

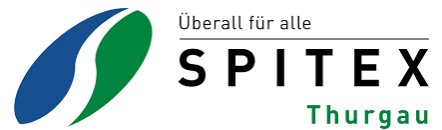
E-Mail: _____

Instrument: _____

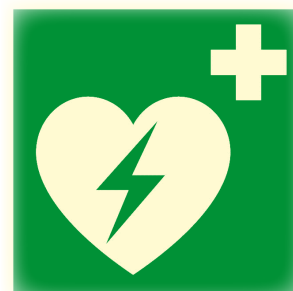
Musikschule Thurtal Seerücken
Turnhallestrasse 3
8555 Müllheim
www.msts.ch
info@msts.ch

Weiterbildung Spitex-Personal

Mitte April führte das Spitex-Personal den Reanimations-Schulungskurs durch. Dieser Auffrischkurs wird jedes zweite Jahr von allen Mitarbeitenden der Spitex Region Müllheim besucht. Unter fachkundiger Anleitung von versierten Anästhesie-Mitarbeitenden der Spital Thurgau AG wurden die Thorax-Kompression und das Beatmen mit einem Mundstück geübt. Durch viele Wiederholungen des richtigen Ablaufs konnte grosse Sicherheit gewonnen werden.



Im Kurs wurde auch die Anwendung von Defibrillationsgeräten (AED) vermittelt. Die Kursleiter präsentierten sehr unterschiedliche Modelle, welche auf dem Markt zu finden sind. Die Spitex-Mitarbeitenden konnten die korrekte Anwendung dieser AED-Geräte intensiv üben.



Internationales Zeichen für AED-Standorte

Mit dem Besuch des Kurses sind alle Spitex-Mitarbeitenden wieder auf dem neuesten Stand und können bei einem Notfall ruhig und besonnen reagieren.

Modern, zukunftsorientiert und fachkompetent – das ist die Spitex Region Müllheim. Mit rund 40 Mitarbeitenden unterstützen wir das Wohnen und Leben von Menschen zu Hause in den Gemeinden Felben-Wellhausen, Hüttlingen-Mettendorf, Homburg, Müllheim, Pfyn und Wigoltingen. Als vielseitiger und kompetenter Betrieb investieren wir in die Zukunft der Pflege und engagieren uns auch als Ausbildungsbetrieb für HF-Studierende und FaGe-Lernende.

Per August 2022 haben wir eine **Lehrstelle** zu besetzen als:

Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ

Was bringst du mit?

- Du hast Freude am Umgang und an der Arbeit mit Menschen jeden Alters
- Du weist eine hohe Sozial- und Selbstkompetenz aus
- Du zeigst Lust und Initiative für selbständiges und verantwortungsvolles Arbeiten
- Du bist bereit die Rollerprüfung zu absolvieren und einen eigenen Roller anzuschaffen

Was bieten wir dir?

- eine vielseitige, sehr interessante und anspruchsvolle Arbeit in einem interdisziplinären Team
- ein motiviertes Team
- abwechslungsreiches und spannendes Arbeitsgebiet
- Moderne Arbeitsmittel und Technologien (Tablet)
- Begleitung durch engagierte Berufsbildnerinnen während deiner Lehrzeit

Unsere Bildungsverantwortliche Frau Ursula Frauenfelder steht dir für weitere Fragen und Auskünfte unter der Telefon-Nummer 052 763 13 16 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf deine vollständige Bewerbung an:

Spitex Region Müllheim, Beatrice Brenner, Betriebsleiterin, Rebbergstrasse 3,
8555 Müllheim oder per E-Mail: info@spitex-muellheim.ch

Wir suchen Sie als Sportleitende esa

Bewegen Sie sich gerne und haben Freude an Begegnungen mit älteren Menschen?

Sie sind bereit, gegen eine kleine Entschädigung wöchentlich eine Gruppe zu leiten?

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Pro Senectute Thurgau bietet im ganzen Kanton FitGym und AquaFitness Lektionen an. Für unser abwechslungsreiches Angebot suchen wir Verstärkung als **Allround (FitGym) Sportleitende esa Region Frauenfeld und AquaFitness Sportleitende esa für Aadorf**. Die erforderliche Ausbildung kann über Pro Senectute Thurgau absolviert werden. In einem Modul-Ausbildungskurs (max. 7 Tage + Praktikum) werden Sie praxisbezogen auf die Aufgabe vorbereitet. Wir bieten Ihnen eine erfüllende und gesundheitsfördernde Tätigkeit und interessante Fortbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Sind Sie interessiert? Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme:

Pamela Büsser, Fachverantwortliche Sport, 071 626 10 87, pamela.buesser@tg.prosenectute.ch.



Für Immobilien: Fleischmann

Wollen Sie schnell und sicher Ihr Haus, Ihre Wohnung verkaufen? Unsere professionellen Liegenschaftsexperten beraten Sie gerne.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Fleischmann Immobilien AG Telefon 052 722 14 10 info@fleischmann.ch www.fleischmann.ch



Alles unter einem Dach.

Fassaden - Renovationen

www.**kurz**-ag.ch

Ellikon 052 315 21 11

Fassadenrenovationen, Malerarbeiten und Verputzarbeiten, Aussenwärmedämmungen

Rufen Sie uns an für eine kostenlose Beratung.

www.kurz-ag.ch

052 315 21 11

Immobilien- und Finanzierungsspezialisten unter einem Dach

Raiffeisenbank Frauenfeld
Reto Inauen
052 723 46 46

RaiffeisenCasa
Manuel Gervilla
052 728 60 21

RAIFFEISEN

RAIFFEISEN
casa

Mi. 9. Juni		Kunstoffsammlung
Sa. 12. Juni		Wander-Challenge, Coop Gemeinde Duell
So. 13. Juni		Eidgenössische Abstimmungen / Urnenabstimmung / Ersatzwahl
Mi. 23. Juni		Kunstoffsammlung
Mi. 7. Juli		Kartonsammlung / Kunstoffsammlung
Di. 13. Juli		Redaktionsschluss Thurblick
Mi. 21. Juli		Kunstoffsammlung



Bitte vergewissern Sie sich stets im Kirchlichen Anzeiger der Thurgauer Zeitung, ob die Zeiten und Daten nicht geändert wurden.

Datum	Tag	Zeit	Anlass
Juni 2021			
6	So	10.30	Velogottesdienst in Wolfikon für Familien aus den 4 Kirchgemeinden Affeltrangen – Braunau – Märwil, Bussnang – Leutmerken, Hüttlingen und Thunbachtal. Wir bieten einen Fahrdienst an; bitte melden Sie sich dafür bei Pfr. H. de Haas an. In Hüttlingen findet kein Gottesdienst statt.
13	So	10.30	Brückengottesdienst für Familien aus den Kirchgemeinden Felben – Wellhausen und Hüttlingen. Ein Kind wird getauft. Leitung: Pfarrerin Karin Marterer und Pfarrer Hendrik de Haas
16	Mi		Nachmittags sind Gross und Klein herzlich eingeladen auf die Orgelempore der Kirche.
20	So	10.00	Gottesdienst mit Elsbeth Stacher, Eschlikon
26	Sa	10.00 - 13.00	ChinderChile im Freien zum Abschluss des Schuljahres mit Grillieren Treffpunkt: Primarschule Hüttlingen
27	So	10.00	Gottesdienst mit Pfr. H. de Haas

Juli 2021			
4	So	20.00	Abendgottesdienst mit Pfr. H. de Haas
11	So	10.00	Gottesdienst mit Pfr. H. de Haas
18	So	10.00	Gottesdienst mit Elsbeth Stacher, Eschlikon
25	So	10.00	Gottesdienst mit Pfr. Adolf Lemke, Romanshorn

Vom 5. – 10. Juli 2021 wird die Seniorenreise an den Schwarzsee FR unter Leitung von Pfarrer Hendrik de Haas und Christian Dürr von der Firma Madörin durchgeführt.

Von Montag, 12. Juli bis Sonntag, 10. August ist Pfarrer Hendrik de Haas in den Ferien.

Pfarrerin Elisabeth Jahrstorfer, Pfyn, übernimmt vom 5. – 17. Juli 2021 die Amtswochenvertretung, Telefon: 052 765 11 68.

Pfarrerin Karin Marterer, Feuerthalen, übernimmt vom 18. Juli bis 10. August 2021 die Amtswochenvertretung.

Kontakt: karin.marterer@zh.ref.ch / Telefon: 052 659 25 20 oder 079 349 79 09.